Protokoll

Zukunftswerkstatt Gemeinderaum Suterode – 05.03.2023

Anwesend: 32 Bürgerinnen und Bürger aus Suterode

A. Beschwerde- und Kritikphase Bestimmung des Ist-Zustands

Was gefällt uns gut?

1. Decke

Holzdecke

2. Raumaufteilung OK

Unverbaute Raumgröße

Raumgröße ausreichend!

Viel Platz

- 3. Rollstuhlgerecht, ebenerdig!
- 4. Viele tolle Erlebnisse, sollte so bleiben, offen für alle

Offen für Alle(s)

Feiermöglichkeit

Zusammenhalt (Arbeit)

- 5. Historie
- 6. Gebäude gehört zum Dorf

Ortsmitte

Dorfmitte

Zentral gelegen

Zentrale Lage

Spielplatznähe – Außengelände

Nähe zu Bushäuschen

7. Parkmöglichkeiten

Was gefällt uns nicht?

1. Aufwand > Nutzen!

Arbeit!

2. Eingangsbereich

Fenster

Fußböden

Innen-Verkleidung

- 3. Isolierung Gebäude
- 4. Heizung (2x)
- 5. Sanitär

Sanitär-Anlage

Toiletten

Geruch

- 6. Küche (2x)
- 7. Elektrik

Lampen

Beleuchtung

Licht

- 8. Internet
- 9. Sicherheit

Behindertengerecht

Toiletten nicht behindertengerecht

10. Parkplätze

B. Phantasie- und Utopiephase Entwicklung des Wunschhorizonts

Ideen und Wünsche

1. Bau (23 Nennungen)

- a. DGH, Gemeinderaum wie in Katlenburg
- b. Bau: Fenster, Türen, Dach

Neue Fenster

Neuer Vorbau

Innenausbau komplett

Wohnraumklima, Lehm und Holzfaser

c. Energetische Sanierung

Zeitgemäße Dämmung

Außenisolierung

Nachhaltiges Heizkonzept

Nachhaltige Energieversorgung

Erneuerbare Energien

Solaranlage

Fußbodenheizung

- d. Glasfaser
- e. Instrumente erhalten und warten (Klavier und Orgel)
- f. Behindertengerecht
- g. Glaskuppel
- h. Tiefgarage

2. Regelmäßige Veranstaltungen (privat) (7 Nennungen)

- a. Offenes Nutzungskonzept
- b. Raum für Gemeindenachmittage
- c. Familienfeste
- d. Mehrgenerationen-Aktionen
- e. Spielen, Basteln, Lernen, Kochen klein und groß zusammen
- f. Angebote für die Kinder
- g. Spielenachmittage
- h. Tanztee
- i. Musik Übungsraum, Unterricht
- i. Frauen-/Männertreff
- k. Altentreff
- I. Stammtisch



3. Sonderaktionen (2 Nennungen)

- a. Nutzung als DGH
- b. Vortragsveranstaltungen aller Art

Vorträge

Computerkurse

c. Bauernmarkt

Weihnachtsmarkt

d. Gemeinsames Kochangebot

Café

Teestube

Mittagstisch

Kaffee und Kuchen

Dorfklöncafé z. B. 1 x im Monat für Jung und Alt

e. Historische Bilderausstellung

Kunstausstellung

f. Bücherei

Literaturtreffen

Lesungen, Leseabende

Spieleabende z. B. 1 x im Monat

g. Beamer > Kinoabende

Filme zeigen

Filmvorführungen, z. B. zu besonderen Anlässen – Fußball Handball

- h. Moderater Mietpreis, Reinigungsdienst, Kaputtes Geschirr Kostenlose Nutzung
- i. Treffen nach dem Gottesdienst zum Wochenausklang Weiterhin Gemeindenachmittage

C. Verwirklichungs- und Praxisphase Erarbeiten von Lösungsansätzen

C.1 Projektumriss Bau

1. Was soll gemacht werden?

I Sanitäre Anlagen

II Küche

III Heizung

IV Dach/Dämmung

V Internet

- a) I + II alle Leitungen Zu- und Abwasser neu
- b) I Toiletten + Fließen + Waschbecken neu > Barrierefrei + nach aktuellem Standard
- c) V Glasfaseranschluss
- d) II Ausstattung nach aktuellem Standard > Geschirrspüler / Kühlschrank / Geschirr
- e) III Gastherme + Heizkörper
- f) IV Dichtigkeit prüfen + Dämmung

2. Wie soll es gemacht werden?

- b) Toiletten entfernen + Durchbruch für Außentür / Rampe innen + alte Tür raus
- f) Dämmung (begehbar) auf Dachboden

3. Wer mit wem soll das machen?

- a) Gemeinde + Fremdfirmen > Bauamt in Absprache mit Dorfverein
- b) Handwerklich geschickte Mitglieder
- c) Fremdfirma > Deutsche Glasfaser
- d) Dorfvereinsmitglieder
- e) Fremdfirma
- f) Zimmermann / Dachdecker und Dorfvereinsmitglieder

4. Wann und wo soll begonnen werden?

Nach Bewilligung von Fördermitteln

c Da aktuell in Umsetzung > sofort

C.2 Projektumriss Regelmäßige Veranstaltungen

1. Was soll gemacht werden?

- a. Gemeindenachmittag
- b. Treffen für alle Generationen
- c. Aktionen
- d. Spielenachmittag

2. Wie soll es gemacht werden?

- a. Terminkalender
- b. Absprachen > Wege > Sicherheit
- c. Dorffunk-App

3. Wer mit wem soll das machen?

- a. Kirchenvorstand
- b. Dorfverein
- c. Ortsrat / Bürgermeister
- d. Freiwillige Organisatoren / Ehrenamtliche

4. Wann und wo soll begonnen werden?

- a. Hier + Umgebung
- b. Je nach Aktion (wöchentlich / monatlich / nach Bedarf

C.3 Projektumriss Kultur ...

1. Was soll gemacht werden?

- a. Flexible Bilderausstellung
- b. Unterschiedliche interessante Märkte anbieten (Bauern-, Stauden-, Weihnachtsmarkt)
- c. Kulturelle Angebote (Lesungen / Filme / Vorträge / Public Viewing)
- d. Gemeinsam Kochen, Essen, Erzählen ...

2. Wie soll es gemacht werden?

- a. Märkte durch Vereine
- b. Multiple Medien
- c. Menschen mit Fachwissen / besonderen Fähigkeiten
- d. Jahresplanung (?), Vorlauf
- e. Suterode online



3. Wer mit wem soll das machen?

- a. Alle Vereine
- b. Federführung durch Dorfverein zusammen mit dem Ortsrat
- c. Gemeinde als Vermieter

4. Wann und wo soll begonnen werden?

a. Jahreshauptversammlung Dorfverein (11.06.2023, 11:00 Uhr)> Bildung offener Arbeitskreis

Anhang: Fotos Ergebnisse Zukunftswerkstatt

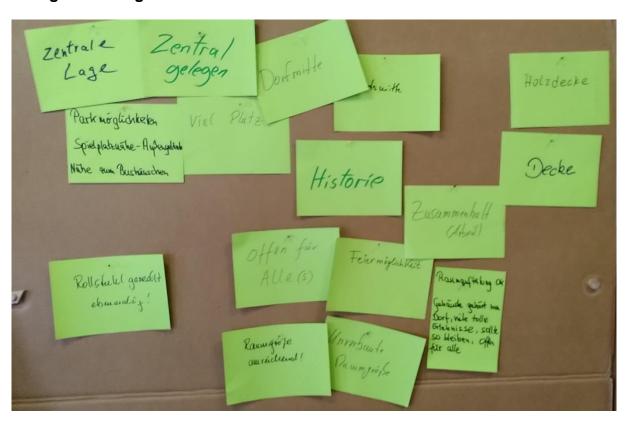
Suterode, den 05.03.2023

Dirk Puche



Anlage Fotodokumentation

Was gefällt und gut?



Was gefällt uns nicht?

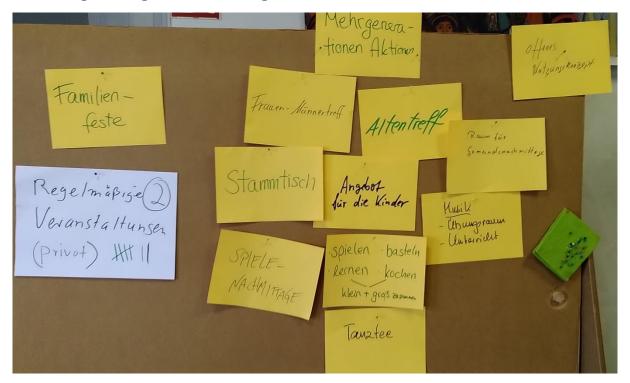


Dorfverein Suterode e.U.

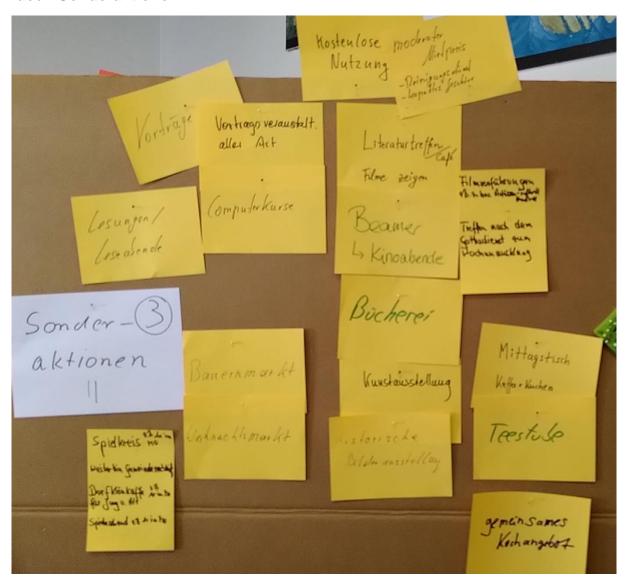
Ideen Bau



Ideen Regelmäßige Veranstaltungen



Ideen Sonderaktionen





Projektumriss Bau

Titel:	Proje	klumriss
Janitare Anlagen Kuche Heitung Duch /Dummung Was:		
a) I + II alk Leitunge 5) I Toiledhn + Flieson c) V Slasduser an schluss d) I Aussduthung nach a	thaschsecken new -> [Sarrierefrei + nach ahtu ellem Steindard
f) I Dichtigheit profon Wie: Fremetfirma b) Toiletten enthernen	+ Darch Souch portur Au Son	dur Rampe innen +all Tu raus
(f) Dammy (Segenbur) Wer mit Wem:	auf Venhsoden	
a) Semaincle + Frema L> Bouand in A. S) hand werlich geson	hickete Midglieder	
c) Fremolfirma -> Deutsche d) DV - Mitglieder e) Fremolfirmet f) Zimmer munn I Dach olich f) DV - Mitglieder		
Wonn und Wo: La nach Bewillig c) du akduell in in Ums	ung von Fördermiddeln celtury -> Sofort	



Projektumriss Regelmäßige Veranstaltungen

	Projektumriss		
Titel:	Regelmäßige Veranstalt	ungen	
c	 Gemeindenachwittag Treffen für alle Generationen + Aktionen Spielnachmittag 		
•	· Terminkalender · Absprachen -> wege · Absprachen -> Sicherheit · Dorffunk - App		
•	Wischenvorstand Doctreein		
	Octscat Bürgermeister Greiwillige Organisatoren / Ehrenautliche		
	. hier + . Umgebung . je nach Aletion (wöchentlich/monatlich/nach	. Bedarf)	



Projektumriss Sonderaktionen

Projektumriss	
Titel: Hultur	
Was: — flexible Bilderausstellung — Unterschiedliche intereseante Mänble aunbieten (Bauenn-, Stauden-, Wartnachten — kulturelle Angelsote Chesungen / Filme / Vorträge-) Public viewing) — gemeinsam Nochen, essen, erzählen	met)
Wie: - Märkte durch Veneine - multiple Medien - Menschen mit Fachwissen, besonderen Fähigkeiten - Juhnes planung (?), Vorlauf - Sutenode Online	
Wer mit Wem: - alle Vereine - Federführung darch Porfrerein, zusummen mit dem Ortsmort - Gemeinde als Vernieter	
Wann und Wo: - Jahres haupt ye sammlung Ibrfromein (M.06.23 Me) => Bildung affoner Arbeits breis	